

Übungsaufgabe 4 – Prozesskostensätze berechnen

Datum:-.....-.....

Ihnen liegen folgende Informationen der Autovermietung „Sevent“ vor:

Kostenstelle „Vermietung“			
Teilprozesse		Einflussgröße	Teilprozessmengen
1	Auftragsabwicklung	Aufträge	2.000
2	Kundenberatung	Kunden	1.000
3	Werbung u.ä.		

Für die Prozess Nr. 1 und Nr. 2 werden Personaljahre (PJ) in Höhe von 4, für Prozess Nr.3 in Höhe von 2 PJ fällig. Die Gesamtkosten für die Kostenstelle „Vermietung“ betragen 200.000 €.

Aufgaben

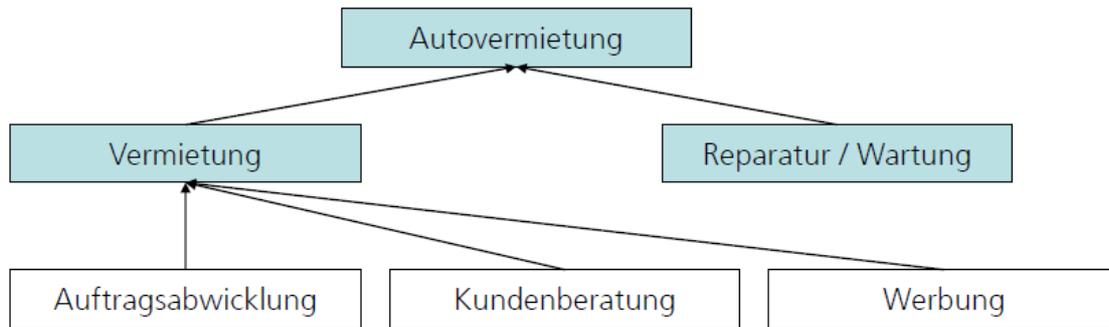
- 1 Erläutern Sie kurz den Grundgedanken und die Zielsetzung der Prozesskostenrechnung
- 2 Nennen Sie die 4 Arbeitsschritte bzw. Komponenten der Prozesskostenrechnung.
- 3 Ermitteln Sie für die Kostenstellen „Vermietung“ die Gesamtprozesskostensätze, indem Sie eine Prozesskostenrechnung durchführen.

Lösungen

- 1 Grundgedanke der Prozesskostenrechnung:
 - Gemeinkosten werden durch (unterschiedliche) Aktivitäten oder Prozesse verursacht
 - Das Ziel ist es, möglichst sämtliche Kosten verursachungsgerecht auf die Leistungsträger, z.B. Dienstleistungen, zuzurechnen. Durch die Wahl der Bezugsgröße „Prozess“ oder „Aktivität“ sollen die Mängel der klassischen Divisions- und Zuschlagskalkulation vermieden werden.
- 2 Die Prozesskostenrechnung umfasst die folgenden Komponenten und Arbeitsschritte:
 - Tätigkeitsanalyse und Aufbau einer Prozesshierarchie
 - Bestimmung der Einflussgrößen auf Kostenstellenebene zur Kapazitäts- und Kosten zuordnung
 - Bestimmung der Kostentreiber auf Hauptprozessebene und Aufbau eines Mengen gerüsts
 - Ermittlung der Prozesskostensätze.

Tätigkeitsanalyse und Aufbau einer Prozesshierarchie

- Hauptprozesse ermitteln
- Teilprozesse in den Kostenstellen ermitteln



Bestimmung der Einflussgrößen auf Kostenstellenebene zur Kapazitäts- und Kostenzuordnung

- Einflussgrößen definieren: Bezug zwischen Teilprozessen und Leistungsvolumen
- Kapazitätsanteil und Kostenanteil der Teilprozesse ermitteln
- Einflussgrößen definieren:

Teilprozess	Einflussgrößen
Auftragsabwicklung	Aufträge
Kundenberatung	Kunden
Werbung	

- Unterscheidung von leistungsmengeninduzierten (Imi) und leistungsmengenneutralen (Imn) Teilprozessen.

3

Bestimmung der Einflussgrößen auf Kostenstellenebene zur Kapazitäts- und Kostenzuordnung

Verteilung der Gesamtkosten entsprechend der Kapazität (Personaljahre) auf die 3 Teilprozesse:

$$200.000 \text{ €} / 10 \text{ PJ} = 20.000 \text{ €/PJ}$$

$$\text{Kostenzurechnung TP 1 und TP 2: } 20.000 \text{ €} / \text{PJ} * 4 \text{ PJ} = 80.000 \text{ €}$$

$$\text{Kostenzurechnung TP 3: } 20.000 \text{ €} / \text{PJ} * 2 \text{ PJ} = 40.000 \text{ €}$$

Verteilung der Kosten der Imn Teilprozesse (TP3) proportional der Imi Kosten auf TP 1 und TP 2.

Kostenstelle „Vermietung“								
Teilprozesse		Einflussgrößen		Kostenzurechnung		Prozesskosten		
Nr.	Bezeichnung	Art	Menge	Basis	Summe	Imi	Imn	Gesamt
1	Auftragsabwicklung	Aufträge	2.000	4PJ	80.000	80.000	20.000	100.000
2	Kundenberatung	Kunden	1.000	4PJ	80.000	80.000	20.000	100.000
3	Werbung			2PJ	40.000			

Bestimmung der Kostentreiber auf Hauptprozessebene und Aufbau eines Kostentreiber

= Einflussgrößen, von denen die Kosten der Hauptprozesse abhängen

= Maßgröße für die Quantifizierung des Outputs der Hauptprozesse

= Mengengerüst der Prozesskostenrechnung

z.B. Anzahl der Vermietungen, Anzahl der Kunden, Anzahl der Beratungsgespräche, Anzahl der Aufträge

Ermittlung der Prozesskostensätze für TP 1:

(1) Prozesskostensatz für **leistungsmengeninduzierte** Teilprozesse (Imi)

Teilprozesskosten Imi

Prozessmenge

$$= \frac{80.000 \text{ €}}{2.000 \text{ Aufträge}} = 40 \text{ € / Auftrag}$$

Ermittlung der Prozesskostensätze für TP 1

(2) Prozesskostensatz für leistungsmengen**neutrale** Teilprozesse (Imn)

= Umlagesatz * Teilprozesskosten Imi

$\begin{aligned} \text{Umlagesatz} &= \frac{\text{Summe Imn-Prozesskosten}}{\text{Summe Imi-Prozesskosten}} \\ &= \frac{40.000 \text{ €}}{160.000 \text{ €}} = 0,25 \end{aligned}$
--

$$= 0,25 * 40 \text{ €/Auftrag} = 10 \text{ € / Auftrag}$$

Ermittlung der Prozesskostensätze für TP 1

(3) Prozesskostensatz für leistungsmengenneutrale Teilprozesse (Imn)

= Prozesskostensatz Imi + Prozesskostensatz Imn

$$= 40 \text{ €/Auftrag} + 10 \text{ €/Auftrag} = 50 \text{ € / Auftrag}$$

Die Auftragsabwicklung kostet im Durchschnitt 50 €/Auftrag.

Ermittlung der Prozesskostensätze für TP 2

(1) Prozesskostensatz für leistungsmengeninduzierte Teilprozesse (Imi):

$$\frac{80.000 \text{ €}}{1.000 \text{ Kunden}} = 80 \text{ €/Kunde}$$

(2) Prozesskostensatz für leistungsmengenneutrale Teilprozesse (Imn):

$$= 0,25 * 80 \text{ €/Kunden} = 20 \text{ €/Kunde}$$

(3) Gesamtprozesskostensatz: = 80 €/Kunde + 20 €/Kunde = **100 €/Kunde**

Die Kundenbetreuung kostet im Durchschnitt 100 €/Kunde.

Kostenstelle „Vermietung“											
Teilprozesse		Einflussgrößen		Kostenzurechnung		Prozesskosten			Prozesskostensatz		
Nr.	Bezeichnung	Art	Menge	Basis	Summe	lmi	lmn	Gesamt	lmi	lmn	Gesamt
1	Auftragsabwicklung	Aufträge	2.000	4 PJ	80.000	80.000	20.000	100.000	40	10	50
2	Kundenberatung	Kunden	1.000	4 PJ	80.000	80.000	20.000	100.000	80	20	100
3	Werbung u.ä.			2 PJ	40.000						